

Die **8. Bundesseniorenkonferenz** wurde am **6. April 2022** als Videokonferenz mit einer Beteiligung von knapp 90 % durchgeführt. Wir haben Neuland in der digitalen Welt betreten und konnten die Tagesordnung komplett abarbeiten, die Reden von Elke Garbe und Ulrike Laux verfolgen, eine gute Diskussion führen, die fünf Anträge beschließen und den neuen Bundesseniorenvorstand bestätigen.

Am gleichen Tag fand die 1. Konstituierende Sitzung des neu bestätigten Bundesseniorenvorstandes, auch als Video-Sitzung, statt. Zum neuen Vorsitzenden wurde **Peter Behrendt**, Region Bayern, und erneut zum stellvertretenden Vorsitzenden, **Robert Schneider**, Region Baden-Württemberg, gewählt.

Der neue Vorstand veranlasste eine Pressemitteilung der IG BAU gegen die Ungleichbehandlung der Rentnerinnen und Rentner beim geplanten „**Energie-Entlastungspaket**“ der Bundesregierung.

Sehr erfreulich ist die Nachbesserung, da auf öffentlichen Druck des DGB, auch mittels unserer E-Mail-Aktionen und Politikertreffen in den Regionen, die Rentnerinnen und Rentner nicht mehr gesellschaftlich ausgeschlossen werden. Geplant ist eine Auszahlung über die Rentenkasse im Dezember.

Seminar vom 20. - 23. Juni 2022 in Weimar für den Bundesseniorenvorstand. Wir haben das Seminarthema mit unserem gewerkschaftlichen Anliegen verknüpfen, einen Erfahrungsaustausch durchführen können und Grundlagen für die künftige Arbeit erarbeiten. Im Anschluss wurde die **2. Sitzung** des IG BAU-Bundesseniorenvorstandes durchgeführt.

Konferenz der Vorsitzenden der Bezirksseniorenvorstände vom 8. - 10. August im Tagungs- und Bildungszentrum Steinbach/Taunus fand im Beisein von Robert Feiger und Ulrike Laux statt. Würdig wurden die Mitglieder des Bundesseniorenvorstandes, die nicht wieder kandidiert haben, verabschiedet.

Darunter die **langjährige Vorsitzende Elke Garbe**, die zur Ehrenvorsitzenden des Bundesseniorenvorstandes ernannt wurde. Auf dem Gewerkschaftstag wurde Elke mit der Hans-Böckler-Medaille ausgezeichnet.

Auf dem Foto: Peter Behrendt, der neue Vorsitzende des IG BAU Bundesseniorenvorstandes, dankt Elke Garbe, für ihre sehr engagierte, ehrenamtlichen Arbeit für die Interessen der älteren Mitglieder in unserer Gewerkschaft.



Es wurde die erfolgreiche Bilanz der bundesweiten Seniorenarbeit von 2017 bis 2022 hervorgehoben und gelobt. Die neuen Vorstandsmitglieder haben ein gut bestelltes Feld übernommen und haben als Auftakt für die künftige Arbeit, die alten und neuen Ziele von **zwei Arbeitsgruppen** zu den Themen „**Gewerkschaftliche Arbeit**“ und „**Politische Arbeit**“ analysieren lassen und neue Aufgaben formuliert. Die Konferenz hat dies als Arbeitsauftrag für die neue Wahlperiode bestätigt.

Zur **3. Sitzung** des IG BAU-Bundesseniorenvorstandes am **10. und 11. August 2022** in Steinbach wurde festgelegt, dass in den Arbeitsgruppen „Seniorenpolitik/Digitalisierung“ und „Bezirksverbandsarbeit/Seniorentreffen/Erfassung der Aktivitäten“ die angesprochenen Aufgaben bearbeitet werden.

Zum **23. Ordentlichen Gewerkschaftstag 2022** in Kassel war der Bundesseniorenvorstand mit einem Informationsstand vertreten, um über die vielfältige Seniorenarbeit zu informieren und für unseren Antrag auf Sitz und Stimme im Gewerkschaftsbeirat zu werben.

Die Abstimmung der Delegierten ergab leider eine Annahme als Material an den Gewerkschaftsbeirat und den Bundesvorstand. Dies veranlasste den Bundesseniorenvorstand, kurzfristig eine Video-Konferenz am **13. Oktober 2022** einzuberufen, um das Ergebnis im gesamten Vorstand zu beraten. Unser Fazit: Wir, die größte Personengruppe bei der IG BAU, machen unsere ehrenamtliche Arbeit wie gewohnt weiter.

Die **4. Sitzung** des Bundesseniorenvorstandes wurde am **1. Dezember 2022** als Videokonferenz durchgeführt. Ulrike Laux und Peter Behrendt berichteten über die Ergebnisse der Beratung des Gewerkschaftsbeirates am 25./26. November 2022 in Steinbach/Taunus, wo auch die Geschäftsverteilung des IG BAU-Bundesvorstands genehmigt wurde. Ulrike Laux ist wieder für die Seniorenarbeit zuständig. Wir freuen uns auf eine weitere enge und erfolgreiche Zusammenarbeit.

2. Neues Faltblatt „VORTEILE genießen und AKTIV bleiben!“

In dem **neuen Faltblatt** werden die vielen gute Gründe für Seniorinnen und Senioren, Mitglied der IG BAU zu sein, aufgezeigt und die Fragen beantwortet, was die IG BAU exklusiv für ältere Mitglieder bietet und ist auch für die wichtige Haltearbeit ein gutes Argument.

Im **IG BAU Intranet Shop unter Senioren/Aktuelles** kann von den Bezirksverbänden, das **neue Faltblatt „VORTEILE genießen und AKTIV bleiben!“** bestellt werden. Es ist diesem Infobrief als Anlage angefügt.

Übrigens kann das Euch bekannte Faltblatt: „**Warum viele auch im Rentenalter Mitglied der IG BAU bleiben**“ auch im IG BAU Intranet Shop bestellt werden.

3. Termine 24. Bundesseniorentreffen 2023

Über das 23. Bundesseniorentreffens in Bad Kissingen und im Farbinger Hof im Jahr 2022, haben wir im Grundstein/Säemann und auf den Internetseiten berichtet. Die gute Teilnahme zeigt uns, dass wir jährlich mit diesen vielfältigen Reiseangeboten auf großes Interesse stoßen. Auch das Sommerangebot in Bad Kissingen können wir wieder zu guten Konditionen anbieten.

Für 2023 stehen die Termine fest und wurden bereits im Grundstein/Säemann bekannt gegeben:

Im Parkhotel „CupVitalis“ in Bad Kissingen:

1. Durchgang - 16.02.-22.02.2023 2. Durchgang - 25.07.-01.08.2023 (Das Angebot ist angefügt.)

Nachfragen bitte bei Frau Marina Mögel

Telefon: 0351 - 26 56 338 / Anmeldung per Fax an: 0421 - 20 36 050

E-Mail: cup.dresden@t-online.de

Im Seehotel Grunewald in Berlin an der Havel:

1. Durchgang - 06.05.-13.05.2023 2. Durchgang - 10.06.-17.06.2023

Die ersten zwei Durchgänge sind schon sehr gut gebucht wurden.

3. Durchgang - 16.09.-23.09.2023 4. Durchgang - 23.09.-30.09.2023

Nachfragen bitte bei der GEW Ferien GmbH

Telefon: 069 138261-222 / Fax: 069 138261-310, E-Mail: gruppenreisen@gew-ferien.de

Bitte informiert die Seniorinnen und Senioren in eurem Bezirksverband über diese Termine. Vielleicht ist es möglich, dass sich Gruppen zusammenfinden, die gemeinsam verreisen. Unsere Gesundheit kann dadurch bis ins hohe Alter positiv beeinflusst werden, denn soziale Kontakte sind ein wichtiger Schlüssel für Lebensqualität und Wohlbefinden im Alter.

4. Mitarbeit in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO)

In der BAGSO sind rund 120 Vereine und Verbände zusammengeschlossen, die von älteren Menschen getragen werden oder die sich für die Belange Älterer engagieren. Die IG BAU ist Mitglied der BAGSO und mit Peter Behrendt, Peter Henseler und Eva-Maria Pfeil in der Mitgliederversammlung vertreten.

Auf der Mitgliederversammlung 2022 waren zentrale seniorenpolitische Herausforderungen der nächsten Jahre Thema einer regen Diskussion. Zustimmung fand der Vorschlag, gemeinsam mit den Ortsverbänden der BAGSO-Mitglieder in den Kommunen aktiv zu werden, damit ein Leben ohne Internet möglich bleibt.

Peter Behrendt, Vorsitzender des Bundesseniorenvorstandes, ist Mitglied der BAGSO-Fachkommission Digitalisierung. Die zunehmende Digitalisierung in vielen Bereichen hat auch die Seniorinnen und Senioren erreicht. Es zeigt sich, dass in unserer Gewerkschaft an manchen Stellen Nachholbedarf besteht. Das muss in den Bildungsprogrammen der Bezirksverbände und der Regionen berücksichtigt werden. Auch die Mitglieder im Seniorenalter haben den Anspruch, aktiv am Gewerkschaftsgeschehen teilzunehmen. Dieses Anliegen müsst ihr bei euren Bezirksverbänden einfordern.

5. Änderung bei der Erfassung des jährlichen Berichtsbogens

Beim aktuellen „Bericht über die Arbeit im Bezirksseniorenvorstandes im Jahr 2022“ werden alle Aktivitäten erfasst. Wir können auf dieser Grundlage eine gute Zusammenfassung erstellen und im Grundstein/Säemann sowie auch im IG BAU Beirat fundiert über die bundesweite Seniorenarbeit informieren.

Ab diesem Jahr werden in jeder Region, vom zuständigen Mitglied des Bundesseniorenvorstandes, die Berichtsbögen an die Vorsitzenden der Bezirksseniorenvorstände, also an Euch, verteilt und von Euch ausgefüllt wieder eingesammelt.

Die Zusammenfassung der Ergebnisse der Region wird vom zuständigen Mitglied des Bundesseniorenvorstandes gemacht und zur bundesweiten Zusammenfassung an Eva-Maria Pfeil weitergeleitet.

Diese Vorgehensweise ist neu und wir bitten um eine gute Mit- und Zusammenarbeit.

Bitte sendet deshalb bis spätestens zum **30. Januar 2023** den ausgefüllten Berichtbogen 2022 zurück an **das zuständige Mitglied des Bundesseniorenvorstandes für Deine Region**. Schon jetzt; vielen Dank!



Zuversichtlich blicken wir in das neue Jahr und zeigen mit unseren Vorhaben, dass wir auch in schwierigen Zeiten nicht auf unsere gewerkschaftlichen Aktivitäten verzichten wollen.

Wir danken Euch für die Mitarbeit und wünschen Euch und Euren Familien eine schöne Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein frohes, gesundes und friedliches neues Jahr 2023.

Mit vielen herzlichen Grüßen

Peter Behrendt

Vorsitzender des IG BAU
Bundesseniorenvorstandes

Eva-Maria Pfeil

Ehrenamtliche Beauftragte des IG BAU
Bundesvorstandes für Seniorenarbeit

Anlagen:

1. Neues Faltblatt - „VORTEILE genießen und AKTIV bleiben!“
2. 24. Bundesseniorentreffen 2023 - Sommerangebot für Bad Kissingen